


Name .....  
Postleitzahl .....  
Straße .....  
Geburtsdatum .....  
 .....

Vorname .....  
Wohnort .....  
Staatsangehörigkeit .....  
Geburtsort .....  
E-Mail .....

Industrie- und Handelskammer Ulm  
Kooperationszentrum Verkehr und Logistik Ulm/Augsburg  
Postfach 24 60  
89014 Ulm/Donau

### Anmeldung zur Gefahrgutbeauftragtenprüfung

hiermit melde ich mich für die Prüfung von Gefahrgutbeauftragten nach der GbV i. V. m. der Satzung betreffend die Schulung, die Prüfung und die Ausstellung des Schulungsnachweises für Gefahrgutbeauftragte für die nachstehenden Bereiche **verbindlich** an:

**Grundprüfung**

**Ergänzungsprüfung**

**Verlängerungsprüfung**

Straßenverkehr  
Eisenbahnverkehr  
Binnenschiffsverkehr  
Seeschiffsverkehr

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

**Gebührenbescheid an meine Privatanschrift**

**an Unternehmen**

**Firma** (genaue Bezeichnung) .....

**Straße:** ..... **PLZ/Ort:** .....

**Die Prüfungsgebühr pro Prüfung beträgt 150,00 € und wird nach der Prüfung in Rechnung gestellt.**

**Die für die Zulassung zur Grundprüfung bzw. Ergänzungsprüfung erforderliche Lehrgangsbstätigung bzw. der Schulungsnachweis für die Zulassung zur Ergänzungs- bzw. Verlängerungsprüfung liegen jeweils im Original bei.**

Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung erfolgt die Einladung zum geplanten Prüfungstermin.

**Sollte ich dem Prüfungstermin unentschuldigt fernbleiben wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 % der Prüfungsgebühr in Rechnung gestellt.**

Ich bitte, mich frühestens ab .....für eine Prüfung vorzumerken.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

Anlagen

**Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)  
für die Anmeldung zur Gefahrgutbeauftragtenprüfung gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten  
bei der betroffenen Person) und nach Art. 14 DSGVO (Anmeldung durch Dritte)**

**1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Durchführung von Gefahrgutbeauftragtenprüfungen bei der IHK Ulm

**2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung**

Industrie- und Handelskammer Ulm  
Olgastraße 95-101, 89073 Ulm, Postfach 24 60, 89014 Ulm  
Hauptgeschäftsführer: derzeit Otto Sälzle  
E-Mail : info@ulm.ihk.de, Tel.: 0731 173-0, Fax: 0731 173-173

**3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

Den Datenschutzbeauftragten der IHK Ulm (Dienststz am Sitz der IHK Ulm) erreichen Sie unter:  
datenschutz@ulm.ihk.de oder unter Tel.: 0731 173-159

**4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, Quelle der Daten**

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden dafür erhoben, um gemäß Art. 6 Abs. 1 c, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 1 Abs. 1 und Abs. 2 IHKG i.V.m. § 4 Abs. 1, § 6 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 LDSG Baden-Württemberg i.V.m. § 7 der VO über die Bestellung von Gefahrgutbeauftragten in Unternehmen (Gefahrgutbeauftragtenverordnung – GbV) vom 25. Februar 2011 zuletzt geändert durch Artikel 2 der 9. VO zur Änderung gefahrgutrechtlicher Verordnungen vom 12. März 2017 i.V.m. der Satzung betreffend die Schulung, die Prüfung und die Erteilung des Schulungsnachweises für Gefahrgutbeauftragte der IHK Schwaben in ihrer jeweils gültigen Fassung die Schulung, die Prüfung und die Ausstellung, Verlängerung, Erweiterung und Umschreibung sowie Ersatzausstellung bei Verlust des Schulungsnachweises für Gefahrgutbeauftragte sowie die Durchführung der Prüfungen und die Umschreibung eines Schulungsnachweises abzuwickeln und die gültigen Schulungsnachweise in eine Zentraldatei einzustellen.

Ggf. haben wir folgende Daten bei Ihrem Schulungsveranstalter erhoben: Name, Vorname, Anschrift, Geschlecht, Geburtsdaten, Staatsangehörigkeit, Telekommunikationsdaten sowie Schulungs- und Prüfungsdaten.

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Innerhalb der IHK an zentrale Dienste zur Gebührenbescheiderstellung
- Daten werden automatisch an DIHK-Zentralsysteme übertragen
- ggf. an andere IHKs zwecks Prüfungsfreistellung

**5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei uns so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Durchführung und Abwicklung der Gefahrgutbeauftragtenprüfungen sowie Erstellung eventueller Zweitschriften der Prüfungsurkunden erforderlich ist.

**6. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Ulm, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 615541-0, Fax. 0711 615541-15, E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de).

#### **7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die IHK Ulm benötigt Ihre Daten zur Durchführung und Abwicklung der Gefahrgutbeauftragtenprüfungen, einschließlich des Prüfungsergebnisses, für statistische Zwecke sowie für die Ausstellung von Zweitschriften. Insofern sind Sie dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen.

#### **8. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Schwaben durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.